

FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften

Protokoll

der 82. Sitzung des Fachbereichsrats
am 29. September 2004

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder des Fachbereichsrats:

Prof. Ehlers, Prof. Hüning, Prof. Janz, Prof. König, Prof. Mindt (bis 11.40 Uhr), Prof. Reinsch, Dr. Maaz, Dr. Friedlein, Frau Dr. Noak, Frau Reiß-Zielinski

Entschuldigt: Prof. Profitlich, Frau Prof. Kasten, Prof. Schmidt-Biggemann, Prof. Schramm, stud. phil Michael Vennhoff, Frau Putzbach

Unentschuldigt: stud. phil. Janina Alfen, stud. phil. Bastian Reinert

Gäste zu TOP 1: Prof. Mensching (WE 5), Prof. Neumeister (WE 5)

Gast zu TOP 2: Prof. Riethmüller (WE 8)

Frauenbeauftragte: stud. phil. Nicole Eschner

Beratend: Dr. Dannenberg

Diskussionsleitung: Prof. Ehlers

Protokoll: Frau Tettweiler

Beginn der Sitzung: 9.15 Uhr

Ende der Sitzung: 11.45 Uhr

Tagesordnung:

1. Bericht der Berufungskommission für die C 4-Professur für Romanische Philologie (Sprachwissenschaft); ggf. Abstimmung über den Listenvorschlag (nicht öffentlich)
2. Antrag von Herrn Dr. Franz Michael Maier auf Zulassung zur Habilitation im Fach Musikwissenschaft; ggf. Bildung der Habilitationskommission (nicht öffentlich)
3. Bildung der Berufungskommission für die C 3-/W 2-Professur für Byzantinistik (nicht öffentlich)
4. Ergänzung der Berufungskommission für die C 4-/W 3-Professur für Klassische Philologie (Gräzistik) um ein weiteres professorales Mitglied (nicht öffentlich)
5. Genehmigung des Protokolls der 79. FBR-Sitzung
6. Mitteilungen
7. Bildung einer Kommission zur Weiterentwicklung des Frauenförderplans des FB Philosophie und Geisteswissenschaften
8. Bestellung der neuen Mitglieder des dezentralen Wahlvorstands
9. Zusammensetzung des Rates des FB Philosophie und Geisteswissenschaften ab dem 1.4.2005
10. Änderung der Lehrverpflichtungsverordnung
11. Zulassung und Anmeldung in den Bachelor-Studiengängen
12. Zielvereinbarungsgespräche des Jahres 2004
 - a. fachbereichsintern
 - b. mit der Hochschulleitung am 19.11.2004
13. Verschiedenes

TOP 1: Bericht der Berufungskommission für die C 4-Professur für Romanische Philologie (Sprachwissenschaft); ggf. Abstimmung über den Listenvorschlag (nicht öffentlich)

Entsprechend dem Votum der Berufungskommission beschließt der Fachbereichsrat, für die Besetzung der C 4-Professur für Romanische Philologie (Sprachwissenschaft) Frau Prof. Dr. Elisabeth Stark vorzuschlagen und diesen Berufungsvorschlag dem Präsidenten der Freien Universität Berlin zur weiteren Veranlassung an die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur zu übersenden (Abstimmungsergebnis siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

TOP 2: Antrag von Herrn Dr. Franz Michael Maier auf Zulassung zur Habilitation im Fach Musikwissenschaft; ggf. Bildung der Habilitationskommission (nicht öffentlich)

Herr Dr. Maier beantragt die Zulassung zur Habilitation unter Vorlage der Schrift "Becketts Melodien. Die Musik und die Idee des Zusammenhangs bei Proust, Schopenhauer und Beckett". Der Fachbereichsrat akzeptiert die vorgeschlagenen Vortragsthemen und beschließt, das Habilitationsverfahren zu eröffnen (Abstimmungsergebnis siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll). Er schlägt Prof. Schmidt-Biggemann (Dekanat, WE 1), Prof. Riethmüller (WE 8), Prof. Maehder (WE 8), Prof. Wegner (WE 8), Prof. Janz (WE 4), Prof. Pfister (WE 6), Prof. Kattenbach (UDK) [ersatzweise Prof. Betzwieser (Bayreuth)], Dr. Hentschel (WE 8) und Frau Dr. Braun (WE 8) als Mitglieder der Habilitationskommission vor. Die Studierenden benennen nach.

TOP 3: Bildung der Berufungskommission für die C 3-/W 2-Professur für Byzantinistik (nicht öffentlich)

Folgende Mitglieder werden für die Berufungskommission benannt:

Prof. Ehlers (Dekan, WE 2), Prof. Seidensticker (WE 2), Prof. Dimadis (WE 2), Frau Prof. Kasten (WE 4), Prof. Effenberger (WE 2 und Museum für Spätantike und Byzantinische Kunst), Prof. Hansen (Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften) [ggf. Prof. Winkelmann (Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften)], Frau Prof. Kellner-Heinkele (FB Geschichts- und Kulturwissenschaften), Frau Prof. Macuch (FB Geschichts- und Kulturwissenschaften), Dr. Felgentreu (WE 2) [ggf. Dr. Vöhler (WE 2, Sfb 626)], Dr. Maaz (WE 2) und stud. phil. Frau Barbarino. Der Vorschlag des Präsidiums für ein auswärtiges professorales Mitglied ist noch offen.

TOP 4: Ergänzung der Berufungskommission für die C 4-/W 3-Professur für Klassische Philologie (Gräzistik) um ein weiteres professorales Mitglied (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat benennt Frau Prof. Schlesier (FB Geschichts- und Kulturwissenschaften) für die Berufungskommission der C 4-/W 3-Professur für Klassische Philologie (Gräzistik) nach.

TOP 5: Genehmigung des Protokolls der 79. FBR-Sitzung

Der Fachbereichsrat genehmigt einstimmig das Protokoll der 79. FBR-Sitzung.

TOP 6: Mitteilungen

VL Dr. Dannenberg gibt bekannt, dass

- Prof. Dr. Andreas Kablitz (Universität Köln) den Ruf auf die C 4-Professur für Romanische Philologie mit einem Schwerpunkt Literaturen des Mittelalters abgelehnt hat;
- Frau Prof. Dr. Ulla Haselstein (LMU München) den Ruf auf die C 4-Professur für das Fachgebiet „Literatur Nordamerikas“ erhalten hat;
- Prof. Menninghaus (WE 3) einen Ruf an die Princeton University erhalten hat;
- Frau Prof. Krämer (WE 1) einen Ruf auf die Professur für Erkenntnistheorie und Philosophie digitaler Medien an die Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften der Universität Wien erhalten hat;
- Prof. Balzer (WE 4) vom Rektor der Universität Wroclaw die Goldmedaille für seine Verdienste um den Aufbau der Partnerschaftsbeziehungen zwischen beiden Universitäten erhält.

Folgende Mitteilungen sind den Mitgliedern des Fachbereichsrats durch Umlauf bekannt gegeben worden:

- a) Die Tagesordnungen der Dekanatsitzungen vom 27.7., 31.8., 16.9. und 28.9.2004 liegen dem Protokoll als Anlage 1 bei.
- b) Frau Dr. Schade (Kommission zur Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen) hat dem Dekan mitgeteilt, dass aus dem FB Philosophie und Geisteswissenschaften Frau Dr. Susanne Mecklenburg und Frau Dr. Antje Wessels für ein Habilitationsstipendium vorgeschlagen wurden.
- c) Frau Prof. Krämer (WE 1) hat mitgeteilt, dass sie ein sechsmonatiges „DFG-Forschungssemester“ erhalten hat.
- d) Frau Prof. Caspari (WE 5, Didaktik der romanischen Sprachen und Literaturen) gibt bekannt, dass es ab sofort möglich ist, sich für den Bachelor-Studiengang Französisch mit der Lehramts-option Grundschulpädagogik zu immatrikulieren.
- e) Frau Prof. Caspari ist Mitveranstalterin eines Fortbildungsseminars für Italienischlehrer/-innen, das am 26. November 2004 hier an der FU stattfindet.
- f) Frau Prof. Caspari hat zusammen mit Fremdsprachendidaktik-Kolleginnen der HU Berlin, der Universität Bielefeld und der LMU München vom 10. bis 12.9.2004 unter dem Titel „Funktion, Form und Arbeitsergebnisse der Nachwuchsförderung in der Fremdsprachenforschung“ eine Arbeitstagung von Hochschullehrerinnen und Nachwuchswissenschaftlerinnen veranstaltet.

- g) Prof. Janz (WE 4) hat Prof. Hempfer, dem Ersten Vizepräsidenten der FU Berlin, ein Schreiben zur Cluster-Bildung zukommen lassen, das in der FB-Verwaltung eingesehen werden kann.
- h) Informationen zu den Grundlagen der künftigen leistungsorientierten Professurenbesoldung können der Anlage 2 zu diesem Protokoll entnommen werden.
- i) Dr. Lubrich, Wiss. Assistent in der WE 3, ist Mitherausgeber der neuen Alexander-von-Humboldt-Edition, die ein sehr breites Medienecho gefunden hat.
- j) Die Jahrestagung des Sonderforschungsbereichs 626 („Ästhetische Erfahrung im Zeichen der Entgrenzung der Künste“) findet mit dem Thema „Zwischen Ding und Zeichen“ vom 29. bis zum 31. Oktober 2004 im Hamburger Bahnhof in der Invalidenstrasse statt.

TOP 7: Bildung einer Kommission zur Weiterentwicklung des Frauenförderplans des FB Philosophie und Geisteswissenschaften

Der Fachbereichsrat benennt folgende Mitglieder für die Kommission zur Weiterentwicklung des Frauenförderplans des FB Philosophie und Geisteswissenschaften:

Prof. Hüning (WE 4, Studiendekan)

Frau Prof. Schülting (WE 6)

Frau Müller (WE 6)

Frau Winner (WE 4)

stud. phil. Carolin Krehl

TOP 8: Bestellung der neuen Mitglieder des dezentralen Wahlvorstands

Der Fachbereichsrat bestellt folgende Mitglieder in den neuen dezentralen Wahlvorstand:

Frau Ernestus (WE 4)

Dr. Lange (WE 6)

Herrn Knipper (Bibliothek Germanistik/Romanistik)

Frau Mehls (WE 4)

als Vertreter/-innen:

Herrn Klaue (WE 4)

Frau Kassar (WE 4)

Frau von Schintling (WE 2 und WE 3)

TOP 9: Zusammensetzung des Rates des FB Philosophie und Geisteswissenschaften ab dem 1.4.2005

Die FBR-Mitglieder diskutieren eine Verkleinerung des Rates auf eine Zahl von 7 (Professoren/-innen) : 2 (Mittelbau'-Mitglieder) : 2 (Studierende) : 2 (Sonstige Mitarbeiter/-innen), sprechen sich letztlich dann aber für die Beibehaltung der 10 : 3 : 3 : 3-Zusammensetzung aus, insbesondere um allen Instituten weiterhin die Möglichkeit zu geben, im Fachbereichsrat vertreten zu sein.

TOP 10: Änderung der Lehrverpflichtungsverordnung

Dekan Prof. Ehlers und VL Dr. Dannenberg stellen die hauptsächlichen Modifikationen der am 1.10.2004 in Kraft getretenen Lehrverpflichtungsverordnung (LVVO) vor, die den Geschäftsführenden Direktoren/-innen der WEen bereits in einer Sitzung am 2.9.2004 mit der Bitte um Weitergabe präsentiert worden sind. Zentraler Punkt ist die Erhöhung der Lehrverpflichtung der hauptberuflichen Professoren/-innen auf 9 Lehrveranstaltungsstunden (LVS) pro Semester **ab dem Wintersemester 2004/05**, gegen deren Einführung Dekanat und Rat des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften vergeblich protestiert hatten (vgl. Protokoll der 74. FBR-Sitzung, TOP 8). Die weiteren Modifikationen können in den Institutsverwaltungen auf der Basis dort ausliegender schriftlicher Fassungen der LVVO in Erfahrung gebracht werden. Der ‚Mittelbau‘ bleibt von Erhöhungen der Lehrverpflichtung (vorerst) ausgenommen. Prof. Mindt (WE 6) verweist allerdings darauf, dass seines Wissens in Bayern die Lehrverpflichtung der Lehrkräfte für besondere Aufgaben von 16 auf 18 LVS, also auf das Doppelte der dort bereits ebenfalls 9 LVS betragenden Lehrverpflichtung der Hochschullehrer/-innen erhöht worden ist.

TOP 11: Zulassung und Anmeldung in den Bachelor-Studiengängen

Studiendekan Prof. Hüning und VL Dr. Dannenberg stellen das für die Anmeldung für Module und Lehrveranstaltungen der Bachelor-Studiengänge des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften entwickelte Verfahren vor und berichten über erste diesbezügliche Erfahrungen.

TOP 12: Zielvereinbarungsgespräche des Jahres 2004

a. fachbereichsintern

b. mit der Hochschulleitung am 19.11.2004

a) VL Dr. Dannenberg fasst zunächst die Ergebnisse der fachbereichsinternen Zielvereinbarungsgespräche dieses Jahres noch einmal zusammen. Die jeweiligen Protokolle sind (hoffentlich) inzwischen, wie

vom Dekanat gewünscht, von den Geschäftsführungen der WEen ihren jeweiligen Mitgliedern in Kopie zugänglich gemacht worden.

b) Weiterhin stellt der Verwaltungsleiter das Vorbereitungspapier des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften für das Zielvereinbarungsgespräch des Dekanats mit der Hochschulleitung am 19.11.2004 vor. Es kann in den Institutsverwaltungen eingesehen werden. Die zentralen Punkte waren den Geschäftsführenden Direktoren/-innen der WEen per e-mail im Juni und Juli 2004 mit der Bitte um Rückmeldung und Einreichung von Vorschlägen bis zum 13. August zugegangen.

TOP 13: Verschiedenes

Entfällt

Protokoll: Tettweiler/Dannenberg/Ehlers